

LBASE Academy
KURSBUCH

10/11

EDITORIAL

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

LBASE wurde in den letzten Jahren laufend verbessert und weiterentwickelt. Doch auch die beste Software ist nur so gut wie ihre Anwender. Um die zahlreichen neuen Tools und Funktionen optimal nutzen zu können, ist ein regelmäßiges Update von entscheidender Bedeutung.

TRANSFLOW bietet deshalb für sämtliche Anwendungen von LBASE ein umfassendes und komplett überarbeitetes Angebot von Basis- und Weiterbildungskursen an. Erfahrene und hochqualifizierte Trainer und Trainerinnen unterrichten Ihre Fachleute in kleinen Gruppen an unserem Firmenhauptsitz in der quirligen Stadt Dornbirn, nur wenige Minuten vom Bodensee entfernt.

Falls Ihnen der Weg ins schöne Ländle zu weit sein sollte, kommen wir auch zu Ihnen. Finden Sie keinen Kurs, der auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist? Dann melden Sie sich bei uns. Wir stellen gerne Ihr ganz persönliches Schulungsprogramm zusammen. Damit Sie mit LBASE noch erfolgreicher werden.

Wir freuen uns auf Sie!



CHRISTINE BONATTI
Leiterin LBASE Academy



ZORICA DJURASIC
Trainerin

INHALT

04	KURSINFORMATION
05	REFERENTEN
	KURSPROGRAMM
06	T100 LBASE Auftragsbearbeitung für Anwender
07	T101 Stammdatenverwaltung für Administratoren
08	T102 Logikinterpreter
09	T105 Logikinterpreter für Fortgeschrittene
10	T300 Berechtigungssystem (ACL) für Administratoren
11	T301 LBASE Frachtsimulation
12	T302 LBASE Online für Administratoren
13	T304 Die Lademittelkomponente in LBASE
14	T305 Auswertungen in LBASE
15	T306 Abrechnung und Eingangsbelegerfassung
16	T307 LBASE Air – Luftfrachtsendungen
17	T308 Konditionen in LBASE
18	T400 Neue LBASE-Releases
19	W100 LBASE Warehouse-Management für Anwender
20	W101 Logikinterpreter für Warehouse-Management
21	D100 SQL und Anzeigearten
22	D200 Reports in SQR
23	D300 UNIX für LBASE
24	D301 CBus Development Kit für Administratoren
25	ANMELDUNG
26	ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN
27	KUNDENSTIMMEN



UNSER KURSSYSTEM

IN DEN BASIS-SCHULUNGEN

vermitteln wir grundlegendes Wissen zu LBASE und dem technischen Umfeld.

UNSERE WORKSHOPS

behandeln Probleme und Fragen der Teilnehmer. Gemeinsam werden Lösungen diskutiert und ausgearbeitet.

ALTERNATIV BIETEN WIR INDIVIDUALSCHULUNGEN AN

Wir gehen genau auf das Umfeld und die Bedürfnisse eines Unternehmens ein. Die Schulungsinhalte werden

gemeinsam geplant und festgelegt. Unsere Schulungen sind konzipiert für Kleingruppen von rund zehn Teilnehmern, so erreichen wir einen optimalen Lernerfolg.

DIE KURSZEITEN

sind üblicherweise von 09:00 bis 17:00 Uhr. Nähere Details sind im aktuellen Schulungskalender zu finden.

VERPFLEGUNG

Während der Kurse sorgen wir für die Pausen-Verpflegung.

SCHULUNGORT

Alle unsere Kurse finden an den in der Kursübersicht angegebenen Orten statt.

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Für alle unsere Kurse gelten die Geschäftsbedingungen der LBASE Academy. Sämtliche Preise verstehen sich in Euro exkl. MwSt.

DAS BEDEUTEN DIE KURSNUMMERN

T = Kurse zu TMS
W = Kurse zu WMS
D = Developer-Kurse

DAS TEAM

CHRISTINE BONATTI

seit 2001 bei TRANSFLOW tätig

AUFGABENGEBIET:

Leiterin LBASE Academy und Trainerin
SPEZIALISIERUNG: Kundenindividuelle
Schulungen, Workshops

ZORICA DJURASIC

seit 2007 bei TRANSFLOW tätig

AUFGABENGEBIET: Trainerin LBASE Academy,
Organisation Academy

SPEZIALISIERUNG: LBASE TMS,
MASTER DATA Schulungen, Logikinterpret (LI)

WERNER KLOCKER

seit 2007 bei TRANSFLOW tätig

AUFGABENGEBIET: Clientteam,

Gupta und C# Programmierung

SPEZIALISIERUNG: Microsoft Certified
Technologie Specialist für Windows
Mobile 5.0 (Schulungen ScanOnTour)

MANFRED GRIEME

seit 2001 bei TRANSFLOW tätig

AUFGABENGEBIET: Serverteam,

SQR Programmierung

SPEZIALISIERUNG: SQL-Schulung
und SQR-Schulung

CHRISTIAN MAYER

seit 2006 bei TRANSFLOW tätig

AUFGABENGEBIET:

Professional Services Manager

SPEZIALISIERUNG: LBASE TMS Allgemein,
Kundenindividuelle Lösungen aus dem
Bereich PS (Auswertungen, Logikinterpret,
LBASE Workflow etc.) TMSSCAN Depot

DANIELA BEREITER

seit 2003 bei TRANSFLOW tätig

AUFGABENGEBIET:

Projekt Management und Consulting

SPEZIALISIERUNG: CBus Schulung,
Kundenindividuelle Schulungen,
Workshops, Frachtsimulation

RUDOLF NEUBAUER

seit 2002 bei TRANSFLOW tätig

AUFGABENGEBIET: Product Operations

Teamleiter Solutions

SPEZIALISIERUNG: Workflow Lösungen,
Oracle/Unix Spezialist

HELGAR SEYRINGER

seit 2003 bei TRANSFLOW tätig

AUFGABENGEBIET: Product Operations

Team Architects

SPEZIALISIERUNG: Software-Architektur &
-Engineering, Java-Technologie

MICHAEL TILL

seit 1998 bei TRANSFLOW tätig

AUFGABENGEBIET: Customer Support

SPEZIALISIERUNG: WMS

STEFAN AL-BASSAM

seit 2003 bei TRANSFLOW tätig

AUFGABENGEBIET: Professional Services

SPEZIALISIERUNG: Kundenindividuelle
Workflowlösungen, Entwicklung
Standardlösungen

Christine
Bonatti



Zorica
Djurasic



Werner
Klocker



Manfred
Grieme



Christian
Mayer



Daniela
Bereiter



Rudolf
Neubauer



Helgar
Seyringer



Michael
Till



LBASE Auftragsbearbeitung für Anwender

Rund um die Bearbeitung von Aufträgen fallen bei Logistik-Dienstleistern viele unterschiedliche Aufgaben an. LBASE unterstützt diesen Workflow im Sinne eines rechnergestützten, betrieblichen Informationssystems. Das Programm bietet mehrere Masken für Adressen, Auftragserfassung, Disposition und Abrechnung. In dieser Basisschulung lernen Anwender, wie sie diese Funktionen im täglichen Einsatz bestmöglich nutzen können.

→ TEILNEHMERKREIS

LBASE Anwender
LBASE Administratoren

→ VORAUSSETZUNG

PC-Kenntnisse

→ ZIEL DER SCHULUNG

Selbstständiges Arbeiten mit LBASE
bei der Auftragsbearbeitung

→ DAUER DER SCHULUNG

2 Tage

→ ANMELDESCHLUSS

2 Wochen vor Kursbeginn

→ PREIS

400,- pro Tag und Teilnehmer

INHALTE

DAS MASKENPRINZIP VON LBASE: Auswahl-, Übersicht- und Bearbeitungsmaske, Exportieren von Daten, Duplizieren von Informationen

ADRESSEN: Hinterlegen von Adressen, Verwalten des Adressenstamms

ERFASSEN VON AUFTRÄGEN: manuelles und teilautomatisiertes Erfassen (mit Hilfe von Logikinterpreter-Modulen), Duplizieren von Sendungen

ARBEITEN MIT DER ONLINE-HILFE: Suchen und Finden der gewünschten Informationen

ERSTELLEN VON FILTERN: Personalisieren von LBASE – Anpassen von Einstellungen an die eigenen Bedürfnisse

DISPOSITION: Zuordnung von Sendungen zu Fahrten, automatische Erstellung der erforderlichen Dokumente und DFÜs (Datenfernübertragungen)

ABRECHNUNG: manuelle und automatische Abrechnung (durch Logikinterpreter unterstützt)

BELEGE: Erfassung von Eingangsbelegen

NUTZEN

Diese Schulung vermittelt Ihnen einen schnellen Einstieg in LBASE. Sie erhalten einen detaillierten Überblick über alle Teilbereiche der Auftragsbearbeitung. Diese Schulung ist die Basis für effizientes Arbeiten mit LBASE!

Stammdatenverwaltung für Administratoren

Jede Datenbank benötigt die Pflege von Stammdaten: Sie sollen erfasst, verwaltet und ausgewertet werden. LBASE bietet hierfür viele spezielle Stammdaten-Tabellen. Die Erfahrung beweist aber: Es gibt bei jedem Kunden auch Informationen, die nicht den Schemen entsprechen. Doch auch hierfür gibt es eine Lösung – generische Stammdaten.

INHALTE

STAMMDATEN: Einstieg in die Stammdaten
BENUTZER: Anlegen und Zuordnen von Benutzern
ORGANISATIONSTABELLEN UND -EINHEITEN: Überblick über Organisationseinheiten, hierarchische Gliederung von Organisationseinheiten, wichtige Punkte beim Anlegen einer Organisationseinheit
KOSTENSTELLE: Definieren einer Kostenstelle
RELATIONEN: Anlegen und Zuordnen eines Relationscodes
SPESECODES: Anlegen von Spesencodes, Zuordnung von Spesen- und Steuer codes
GENERISCHE STAMMDATEN
KONFIGURATIONEN: Konfigurationsschalter
ONLINE-HILFE: Benutzung der Online-Hilfe

NUTZEN

Diese Schulung bietet Ihnen einen schnellen Einstieg in das System LBASE Master Data. Sie erhalten einen Überblick über die wichtigsten Teilbereiche der Stammdaten-Verwaltung.

→ TEILNEHMERKREIS
LBASE Administratoren
LBASE Fortgeschrittene Anwender

→ VORAUSSETZUNG
LBASE Auftragsbearbeitung für Anwender (T100)

→ ZIEL DER SCHULUNG
selbstständiges Anlegen und Verwalten von Stammdaten

→ DAUER DER SCHULUNG
1 Tag

→ ANMELDESCHLUSS
2 Wochen vor Kursbeginn

→ PREIS
400,- pro Tag und Teilnehmer

Logikinterpretier

Der Logikinterpretier (LI) ist das zentrale Instrument, um die Abläufe in LBASE in vielerlei Hinsicht zu beeinflussen und zu steuern. Nutzer von LBASE können mit Hilfe des Logikinterpretiers rasch auf geänderte Geschäfts-Anforderungen reagieren und die Software eigenständig weiterentwickeln.

→ **TEILNEHMERKREIS**
LBASE Administratoren
LBASE Fortgeschrittene Anwender

→ **VORAUSSETZUNG**
LBASE Auftragsbearbeitung für Anwender (T100) und Stammdatenverwaltung für Administratoren (T101)

→ **ZIEL DER SCHULUNG**
Eigenständige Programmierung und Verwaltung von Modulen des Logik-Interpreters

→ **DAUER DER SCHULUNG**
3 Tage

→ **ANMELDESCHLUSS**
2 Wochen vor Kursbeginn

→ **PREIS**
420,- pro Tag und Teilnehmer

INHALTE

EINFÜHRUNG IN DEN LOGIKINTERPRETER:

Minimalforderungen, Steuerung des Prozessmanagements
BIBLIOTHEKEN: Zugriffslogik auf ein Modul über das Bibliothekenkonzept, Moduleditor, Anlegen und Auswählen eines Moduls, Sendungsvorgabemodule, Abrechnungsmodule, etc.
STARTBEDINGUNGEN UND VERSIONEN: Anlegen von Startbedingungen und Versionen, Importieren von Modulen, Formate, Berechnungselement, Berechnungsgrundlage, Modifikationsteil

GRUNDINFORMATION ZUR MATRIX: Anlegen einer Matrix

MODULE: Hinterlegen von Offerten (Abrechnung),
Hinterlegen von Vorgabe-Modulen (Sendungserfassung),
Hinterlegen von allgemeinen Modulen

NUTZEN

Diese Schulung führt Sie in die Welt des Logikinterpretiers (LI) ein. Sie lernen, wie Sie einfache Abrechnungsmodule (Offerte) selbstständig hinterlegen und aufwendigere Module verwalten.

Logikinterpreter für Fortgeschrittene

Anwender, die bereits Erfahrung mit dem Logikinterpreter haben, stoßen an der einen oder anderen Stelle mit dem im Basiskurs erworbenen Wissen an ihre Grenzen. Dieser Kurs zeigt hierfür weitere Möglichkeiten des Logikinterpreters auf – durch noch nicht bekannte Formate oder Funktionalitäten.

INHALTE

STAMMDATEN IM LOGIKINTERPRETER:

Verwendung von Zusatzattributen im Logikinterpreter
Generische Tabellen und deren Verwendung im Logikinterpreter

ERWEITERTER LOGIKINTERPRETER:

LI-Includes im Logikinterpreter aufrufen
Schleifenbedingungen hinterlegen

Datenbankabfragen im LI

BESONDERE FORMATE:

zusammengesetzte Dialogauswahl,
Setzen Feld original, etc.

NUTZEN

In dieser Schulung lernen Sie erweiterte Funktionen und komplexe Formate kennen, damit Sie noch effizienter mit dem Logikinterpreter arbeiten können.

→ TEILNEHMERKREIS
LBASE Administratoren

→ VORAUSSETZUNG
Logikinterpreter (T102), SQL
bzw. UNIX-Kenntnisse von Vorteil

→ ZIEL DER SCHULUNG
Den Logikinterpreter noch effizienter
nutzen lernen

→ DAUER DER SCHULUNG
1 Tag

→ ANMELDESCHLUSS
2 Wochen vor Kursbeginn

→ PREIS
420,- pro Tag und Teilnehmer

Berechtigungssystem (ACL) für Administratoren

Access Control Lists (Zugangskontroll-Listen) legen für einen Anwender oder eine Organisationseinheit fest, welche Funktionen ausgeführt werden dürfen. Sie ermöglichen mit relativ geringem administrativem Aufwand viele Zugriffs-Definitionen. Gerade für Logistik-Dienstleister mit einem großen Niederlassungsnetz ist dieses Security Management sinnvoll: Access Control Lists schützen LBASE-Datenobjekte beispielsweise in dem sie ihre Sichtbarkeit einschränken oder ihre Editierbarkeit steuern.

→ TEILNEHMERKREIS
LBASE-Administratoren

→ VORAUSSETZUNG
LBASE-Kenntnisse, grundlegendes
technisches Verständnis, allgemeine
Vorkenntnisse über Berechtigungs-
systeme von Vorteil

→ ZIEL DER SCHULUNG
Weiterentwicklung von
Berechtigungen

→ DAUER DER SCHULUNG
1/2 Tag

→ ANMELDESCHLUSS
3 Wochen vor Kursbeginn

→ PREIS
250,- pro 1/2 Tag und Teilnehmer

INHALTE

ÜBERBLICK: Begriffsbestimmung, Einführung ACL-Berechtigungs-system

WICHTIGE MÖGLICHKEITEN: Sicherheit für Stamm- und Bewegungsdaten (Supply-Chain-Security), Access Control Lists für Masken und Datenobjekte

NUTZEN

Sie erhalten Einblick in das ACL-Berechtigungssystem in LBASE und können somit dessen Einsatz in Ihrem eigenen Umfeld bewerten.

LBASE Frachtsimulation

Die LBASE Frachtsimulation ermöglicht Frachtkosten und Erträge zu berechnen. So kann eine Sendung mit neuen Tarifen kalkuliert werden. Ebenso können Parameter wie Frachtführer, Gewicht, Sendungsvolumen, Verkehrswege usw. geändert und neu bewertet werden. Die Berechnungen können in verschiedenen Varianten wiederholt werden – solange bis das bestmögliche Ergebnis erreicht ist.

INHALTE

DATENHANDLING: Selektion der zu simulierenden Daten in den Simulationspool, Kopie der Daten, Manipulation der Daten

ABRECHNUNGSSIMULATION: mit bestehenden Offerten, mit neu hinterlegten Offerten

ERGEBNISVERGLEICH und Auswertung

NUTZEN

In dieser Schulung erhalten Sie das nötige Wissen, um mit der LBASE Frachtsimulation Potenziale zur Ergebnisoptimierung zu identifizieren.

→ TEILNEHMERKREIS
LBASE Fortgeschrittene Anwender

→ VORAUSSETZUNG
Logikinterpret (T102), LBASE Auftragsbearbeitung für Anwender (T100)

→ ZIEL DER SCHULUNG
Die Frachtsimulation im eigenen Unternehmen effizient einsetzen zu können

→ DAUER DER SCHULUNG
1 Tag

→ ANMELDESCHLUSS
2 Wochen vor Kursbeginn

→ PREIS
450,- pro Tag und Teilnehmer

LBASE Online für Administratoren

LBASE Online ermöglicht einen weltweiten Zugriff auf Daten: Zu jeder Zeit und an jedem Ort mit Internetzugang. Logistik-Dienstleister realisieren damit ein personalisiertes Internet-Portal, um Kunden und Partner einfach und rasch anzubinden. Flexibel konfigurierbare Funktionen decken zahlreiche Anforderungen aus dem Speditions- und Warehouse-Bereich ab – von der Sendungserfassung über lückenloses Tracking & Tracing bis zum aktuellen Lagerstand.

→ **TEILNEHMERKREIS**
LBASE Administratoren
LBASE Fortgeschrittene Anwender

→ **VORAUSSETZUNG**
LBASE Auftragsbearbeitung für
Anwender (T100)

→ **ZIEL DER SCHULUNG**
LBASE Online kennen und
administrieren lernen

→ **DAUER DER SCHULUNG**
1 Tag

→ **ANMELDESCHLUSS**
2 Wochen vor Kursbeginn

→ **PREIS**
450,- pro Tag und Teilnehmer

INHALTE

DATENERFASSUNG IM INTERNET:

Erfassung von Sendungen
Erfassung und Anzeige von Statusinformationen
Drucken von Dokumenten aus LBASE Online

RECHERCHE:

Anzeige und Recherche von Sendungen
Anzeige von Auslieferungs-Dokumenten
Einfache Suchfunktionen

ADMINISTRATION VON LBASE ONLINE:

Benutzerverwaltung
Pflege von Adressendaten
Integration von Logikinterpretiermodulen
Wichtige Parameter für die Administration von LBASE Online

NUTZEN

Diese Schulung präsentiert Ihnen die vielen Möglichkeiten von LBASE Online, sodass Sie sinnvolle Einsatzbereiche in Ihrem Unternehmen identifizieren und umsetzen können.

Die Lademittelkomponente in LBASE

Die Lademittelkomponente in LBASE bietet die Möglichkeit Lademittelbuchungen automatisiert durchführen zu lassen. Dieser Automatismus wurde mit Logikinterpreter-Modulen hinterlegt und kann teilweise über Konfigurationsschalter und durch selbst gestaltete Module administriert werden.

INHALTE

ANWENDUNG IN LBASE:

Prinzipieller Einsatz der Lademittelbuchungen in LBASE
Möglichkeiten zu Lademittelbuchungen in LBASE

ADMINISTRATION UND KONFIGURATION:

Konfigurationsschalter und deren Auswirkungen
Möglichkeiten, selbst Abläufe zu hinterlegen

NUTZEN

Sie erhalten die Möglichkeit, die LBASE Lademittelkomponente so einzusetzen, dass für Ihre Abläufe sinnvolle Buchungen im System erfolgen.

→ TEILNEHMERKREIS
LBASE Administratoren
LBASE Fortgeschrittene Anwender

→ VORAUSSETZUNG
LBASE- und Logikinterpreter-
Kenntnisse

→ ZIEL DER SCHULUNG
Die Lademittelkomponente verstehen
und administrieren

→ DAUER DER SCHULUNG
1/2 Tag

→ ANMELDESCHLUSS
2 Wochen vor Kursbeginn

→ PREIS
250,- pro 1/2 Tag und Teilnehmer

Auswertungen in LBASE

LBASE bietet viele Auswertungen von Adressen, Kunden, Fahrten, Spesencodes, Tätigkeiten usw. In diesem Workshop wird anhand praktischer Beispiele gezeigt und besprochen, was in LBASE möglich ist. Die Teilnehmer bringen konkrete Fragen mit, zu denen dann gemeinsam Lösungen ausgearbeitet werden können.

→ **TEILNEHMERKREIS**
LBASE Administratoren
LBASE Fortgeschrittene Anwender

→ **VORAUSSETZUNG**
LBASE Auftragsbearbeitung für
Anwender (T100)

→ **ZIEL DER SCHULUNG**
effiziente Nutzung der unterschied-
lichen Auswertungsmöglichkeiten

→ **DAUER DER SCHULUNG**
1/2 Tag

→ **ANMELDESCHLUSS**
2 Wochen vor Kursbeginn

→ **PREIS**
250,- pro 1/2 Tag und Teilnehmer

INHALTE

AUSWERTUNGEN:

Nachkalkulation
Gefahrgut
Abgleich Historie
Zusatzkriterien
Auftragsnachkalkulation
Spesencode-Auswertung
Kundenauswertung

NUTZEN

Dieser Workshop präsentiert Lösungen zu verschiedenen Auswertungs-Möglichkeiten in LBASE.

Abrechnung und Eingangsbelegerfassung

Abrechnungen umfassen in LBASE mehrere Prozess-Schritte, die automatisiert oder manuell ausgeführt werden können. Thema dieser Schulung sind diese Abläufe und die dazu vorhandenen Auswertungsmöglichkeiten. Um Rechnungsbeträge zu hinterlegen, ist es notwendig, diese zu erfassen. Wie das erfolgen kann und worauf es ankommt, wird ebenfalls in dieser Schulung behandelt.

INHALTE

ABRECHNUNGEN:

Manuelle Abrechnung
Batchmodus Abrechnung
Sammelfaktura erstellen

EINGANGSRECHNUNGEN:

Eingangsbelegerfassung

AUSWERTUNGEN:

Deckungsbeiträge
Nachkalkulationen

ZUSAMMENHÄNGE

in den Stammdaten

NUTZEN

Diese Schulung vermittelt Ihnen einen detaillierten Überblick über die Abrechnungsarten in LBASE.

→ TEILNEHMERKREIS
LBASE Administratoren
LBASE Fortgeschrittene Anwender

→ VORAUSSETZUNG
LBASE-Grundkenntnisse

→ ZIEL DER SCHULUNG
selbstständiges und effizientes
Durchführen der Abrechnung

→ DAUER DER SCHULUNG
1/2 Tag

→ ANMELDESCHLUSS
2 Wochen vor Kursbeginn

→ PREIS
250,- pro 1/2 Tag und Teilnehmer

LBASE Air – Luftfrachtsendungen

LBASE bietet mit einer eigenen Luftfracht-Lösung die Möglichkeit, Luftfrachtsendungen zu hinterlegen und zu bearbeiten. Standardabläufe unterstützen diese Prozesse: LBASE Air ermöglicht die Erstellung von Air-Waybills (AWB), den Druck von Luftfracht-Labels und die Abrechnung.

→ **TEILNEHMERKREIS**
LBASE Fortgeschrittene Anwender

→ **VORAUSSETZUNG**
LBASE-Grundkenntnisse

→ **ZIEL DER SCHULUNG**
Erfolgreicher Einsatz von LBASE Air

→ **DAUER DER SCHULUNG**
1/2 Tag

→ **ANMELDESCHLUSS**
2 Wochen vor Kursbeginn

→ **PREIS**
250,- pro 1/2 Tag und Teilnehmer

INHALTE

EINFÜHRUNG: genereller Ablauf bei der Erfassung von Luftfrachtsendungen in LBASE

AIR-WAYBILLS: Erstellung eines Master-AWB, Einzel-AWB, House-AWB

ABRECHNUNG: Abrechnung der Sendung mit Carrier und Kunden, unter Berücksichtigung von Zuschlägen bei Luftfrachtsendungen

NUTZEN

Sie erhalten einen Überblick über die Verwendung der Luftfrachtkomponente von LBASE.

Konditionen in LBASE

Gerade im globalen Geschäft verlieren die vielfältigen Konditionen oft ihre Überschaubarkeit. Bislang mussten die einzelnen Konditionen aufwendig als Module für den Logikinterpreter erfasst werden. Mit den LBASE Konditionen können Offerte einfach in einer Maske hinterlegt werden, was IT- und Bearbeitungszeiten deutlich senkt und den Abrechnungsprozess spürbar vereinfacht. Mit nur wenig Aufwand sind einfache bis mittelaufwendige Offerte und Konditionen leicht einzupflegen. Auf Anfrage erweitern wir diesen Kurs um einen halben Tag Workshop, in dem wir gemeinsam Ihre Konditionenstruktur ausarbeiten.

INHALTE

EINGABE: Basisinformationen und Berechnungen hinterlegen. Erstellung von Matrizen in LBASE und deren Wiederverwendung. Anlegen von wiederverwendbaren Elementen
ADRESSZUORDNUNG: Zuordnung von Adressen zu Konditionen und umgekehrt
TEST: Testen der Kondition in der gleichen Maske
STAMMDATEN: Konfigurationen und Einstellungen, Priorisierungen, Ablauf

NUTZEN

In dieser Schulung lernen Sie in der Theorie als auch anhand von Beispielen, wie Sie auf einfache Weise Konditionen hinterlegen können. Die Einstellungen in den Stammdaten, die für die Verwendung der Konditionemaske nötig sind, werden ebenfalls erklärt.

→ **TEILNEHMERKREIS**
LBASE Administratoren
LBASE Fortgeschrittene Anwender

→ **VORAUSSETZUNG**
T100 Auftragsbearbeitung für Anwender, Logikinterpreter-Kenntnisse von Vorteil

→ **ZIEL DER SCHULUNG**
Erlernen der Voraussetzungen für den Einsatz der Konditionen, um Offerte einfacher und schneller hinterlegen zu können

→ **DAUER DER SCHULUNG**
1/2 Tag

→ **ANMELDESCHLUSS**
2 Wochen vor Kursbeginn

→ **PREIS**
250,- pro 1/2 Tag und Teilnehmer

Neue LBASE-Releases

Diese Schulung präsentiert die jeweils aktuelle Version von LBASE. Anhand von Beispielen wird erläutert, welche neuen Funktionen im vorgestellten Release zur Verfügung stehen – wie z.B. die mehrstufige Disposition in LBASE 4.5.

→ TEILNEHMERKREIS

LBASE Anwender
LBASE Administratoren

→ VORAUSSETZUNG

LBASE-Grundkenntnisse

→ ZIEL DER SCHULUNG

Überblick über die neuesten
Features von LBASE

→ DAUER DER SCHULUNG

1/2 Tag bis zu 1 Tag (je nach
Release und Inhalt)

→ ANMELDESCHLUSS

2 Wochen vor Kursbeginn

→ PREIS

250,- pro 1/2 Tag und Teilnehmer

INHALTE

Thema der Schulung ist jeweils das neueste Release.
Nähere Informationen zu den aktuellen Inhalten erhalten
Sie von der LBASE Academy.

NUTZEN

Sie erfahren, wie Sie die neuesten Funktionen von LBASE in
Ihrem Unternehmen einsetzen können.

LBASE Warehouse-Management für Anwender

Das Warehouse-Management-System (WMS) von LBASE steuert alle Abläufe des Lagermanagements, wie Stammdaten-Pflege, Wareneingang, Disposition im Lager für den Versand und Inventur. Anwender lernen in dieser Basisschulung, wie sie diese Funktionen richtig einsetzen.

INHALTE

ABBILDUNG DER AUFBAU-ORGANISATION: Niederlassungen, Firmen, Abteilungen, Arbeitsgruppen, Benutzer- und Rechteverwaltung

ABBILDUNG DER LAGERTOPOLOGIE: Lagerorte (Zentrallager, Pufferlager), Lagerbereiche (Block-, Regal-, Greiflager, Kommissionier-Zonen), Kommissionierplatz-Verwaltung, automatische Ein- und Auslagerung, Warengruppen- und Lagerbereichs-Zuordnung

STRATEGIEREGELN: je Warengruppe, Artikel, Warenzustand, Chargen

PROZESSGESTALTUNG: Definition aller Lagerprozesse über Stammdaten

ARBEITEN MIT DER ONLINE-HILFE: Suchen und Finden der gewünschten Informationen

NUTZEN

Sie erhalten einen detaillierten Überblick über das Warehouse-Management mit LBASE.

→ **TEILNEHMERKREIS**
LBASE WMS Anwender
LBASE WMS Administratoren

→ **VORAUSSETZUNG**
PC-Kenntnisse

→ **ZIEL DER SCHULUNG**
selbstständiges Arbeiten mit
LBASE WMS

→ **DAUER DER SCHULUNG**
2 Tage

→ **ANMELDESCHLUSS**
4 Wochen vor Kursbeginn

→ **PREIS**
400,- pro Tag und Teilnehmer

Logikinterpreter für Warehouse-Management

Diese Schulung führt in die Logikinterpreter-Programmierung im WMS-Bereich ein. Ein wichtiges Anliegen ist, kundenspezifische Abläufe bei Ein- und Ausbuchungen mit individuellen Modulen abbilden zu können. Zusätzlich erhalten Sie einen detaillierten Einblick in die Lagerabrechnung.

→ **TEILNEHMERKREIS**
LBASE WMS Administratoren

→ **VORAUSSETZUNG**
LBASE Warehouse-Management für Anwender (W100) und Logikinterpreter (T102)

→ **ZIEL DER SCHULUNG**
selbstständiges Programmieren von Modulen für Lagerbuchungen, Übersichten und Abrechnung

→ **DAUER DER SCHULUNG**
2 Tage

→ **ANMELDESCHLUSS**
4 Wochen vor Kursbeginn

→ **PREIS**
420,- pro Tag und Teilnehmer

INHALTE

ÜBERSICHT MODULE IM LAGER: Buchung, Übersicht, Autokommissionierung, Artikelstamm, Lagerplatz, Update Lagervereinbarungs-Attribute, Update Lagerplatz-Bezeichnung und -Sperrung, Lagerabrechnung

MODULE BUCHUNG: Firma, allgemeines Modul

MODULE ARTIKELSTAMM: Stammdaten (Leistungsanforderungs-Typ, Leistungsanforderungs-Statusübergänge), Systemsteuerung und Host-Konfigurationen, Neuanlage und Bearbeitung des Artikelstamms, Logikinterpreter-Aufruf, Standardmodul für Kriteriumssatz Firma, Bearbeitung des Artikelstamms direkt aus der Leistungsanforderungs-Übersicht

MODULE LAGERABRECHNUNG: Stammdaten und Logikinterpreter-Modul für die Abrechnung

NUTZEN

Sie lernen, wie Sie Logikinterpreter-Module für das Warehouse-Management-System programmieren können.

SQL und Anzeigearten

SQL (Structured Query Language) ist eine Sprache für die Steuerung von Datenbanken. Teile des SQL-Sprachstandards kommen heute in den meisten Datenbanksystemen zum Einsatz – auch LBASE arbeitet mit SQL. Dieser Kurs informiert über die wichtigsten Funktionen von SQL und die Verwendung in LBASE. Zusätzlich bietet er einen Überblick über das LBASE Datenbankmodell. Mit diesen Informationen können Anzeigearten in LBASE erstellt werden.

INHALTE

EINFÜHRUNG: relationales Datenbank-Modell

WICHTIGE FUNKTIONEN: Beschreibung und Selektion von Tabellen, where-Klausel und Mehrfachbedingungen, Character-, Number- und Datums-Funktionen, Konvertierung, Gruppierung, Abfragen in mehreren Tabellen

EINFÜHRUNG IN DAS LBASE-DATENMODELL: Tabellenaufbau, Beziehungen, Erstellen von Anzeigearten in LBASE

NUTZEN

Sie erhalten einen grundlegenden Einstieg in die SQL-Datenbanksprache.

→ **TEILNEHMERKREIS**
LBASE Fortgeschrittene Administratoren

→ **VORAUSSETZUNG**
LBASE Auftragsbearbeitung für Anwender (T100), Stammdatenverwaltung für Administratoren (T101), Grundkenntnisse zu relationalen Datenbanken sind von Vorteil

→ **ZIEL DER SCHULUNG**
Erstellung von Anzeigearten in LBASE, die auf SQL basieren

→ **DAUER DER SCHULUNG**
3 Tage

→ **ANMELDESCHLUSS**
3 Wochen vor Kursbeginn

→ **PREIS**
450,- pro Tag und Teilnehmer

Reports in SQR

Die Programmiersprache SQR erweitert die Leistungsfähigkeit von SQL. Sie ermöglicht, Daten auszuwählen und zu manipulieren. So werden Reports (Vorlagen für Ausdrücke) erstellt, die im gesamten Unternehmen verwendet werden können.

→ **TEILNEHMERKREIS**
LBASE Fortgeschrittene
Administratoren

→ **VORAUSSETZUNG**
LBASE Auftragsbearbeitung für
Anwender (T100), Stammdatenver-
waltung für Administratoren (T101),
SQL und Anzeigarten (D100)

→ **ZIEL DER SCHULUNG**
Entwicklung eigener Reports und
Interfaces sowie Implementierung
in LBASE

→ **DAUER DER SCHULUNG**
3 Tage

→ **ANMELDESCHLUSS**
3 Wochen vor Kursbeginn

→ **PREIS**
450,- pro Tag und Teilnehmer

INHALTE

EINFÜHRUNG IN SQR: Starten von SQR-Programmen,
SQR-Sektionen und -Paragrafen

WICHTIGE FUNKTIONEN: Verwendung von Variablen,
Druckausgabe, Kontrollstrukturen (IF, WHILE, EVALUATE ...),
Steuerung von Input und Output, Verarbeitung von Daten
(Funktionen, Unstring ...), Vertiefung (Bind-Variable,
break-Befehl)

VERWENDUNG VON SQR IN LBASE: Möglichkeiten der
Ansteuerung von SQR-Programmen aus LBASE, Stamm-
daten-Verwaltung (Reports, Leistungsanforderungs-
Statuswechsel etc.), Kennenlernen der Verzeichnis- und
Include-Struktur in LBASE, Erstellen von Beispiel-Reports
und Interface-Programmen, LBASE-spezifische Datenbank-
funktionen und Prozeduren

NUTZEN

Sie lernen SQR als eigenständige Programmiersprache
kennen und erhalten Anstöße für die spezifische Verwen-
dung in LBASE.

UNIX für LBASE

Dieser Kurs informiert über die notwendigen Grundlagen für den Betrieb eines LBASE-Applikations-Servers unter UNIX. Themen sind Verzeichnisstrukturen auf dem LBASE-Server, Skripte und deren Ausführung sowie Cron-Jobs. Der Kurs geht auch auf das Hinterlegen von kunden-spezifischen Informationen auf dem Server ein.

INHALTE

DIRECTORY-STRUKTUREN: LBASE Standard, kundenspezifische Erweiterungen, Konventionen

OSMSS-KOMMUNIKATION zwischen Clients und Applikations-Server

OUTPUT-MANAGEMENT (Printing/Mail/PDF/Fax): Aufruf von SQR-Programmen, die Logikinterpretermodule automatisch ausführen

OBJECT SYSTEM MANAGER: Einrichtung und Verwendung

STANDARD-CRON-JOBS: automatisiertes Anlegen der LBASE-Benutzer als UNIX-User, automatische Prüf-Funktionen (Filesystem-Belegung, Belegung der DB-Tablesaces, Nummernkreise)

STANDARD-DFUE-KONVENTIONEN

LOGIKINTERPRETER-AUSFÜHRUNG AM SERVER

NUTZEN

Sie erhalten Einblick in die von LBASE benutzten Services, Dateistrukturen und Logfiles auf LBASE-Applikations-Servern.

→ **TEILNEHMERKREIS**
LBASE Fortgeschrittene Administratoren

→ **VORAUSSETZUNG**
Grundkenntnisse UNIX (Linux)
TCP/IP-Kommunikation
Basiskenntnisse in LBASE

→ **ZIEL DER SCHULUNG**
Finden von LBASE-relevanten Informationen auf dem Applikations-Server

→ **DAUER DER SCHULUNG**
1 Tag

→ **ANMELDESCHLUSS**
3 Wochen vor Kursbeginn

→ **PREIS**
450,- pro Tag und Teilnehmer

CBus Development Kit für Administratoren

CBus ermöglicht, sämtliche LBASE-Entwicklungen (Module, Anzeigearten, Reports, Konfigurationen) sowie Stammdaten von einem Entwicklungsserver auf Test-, Schulungs- und Produktionsserver zu übertragen. Der Kursteilnehmer erhält einen grundlegenden Einstieg in die Funktionalität von CBus. Nach Abschluss des Kurses sind Sie imstande, komplette Komponenten zu erstellen, zu bauen und zu installieren sowie Teile von Komponenten einzeln zu exportieren und wieder zu importieren.

→ **TEILNEHMERKREIS**
LBASE Fortgeschrittene
Administratoren

→ **VORAUSSETZUNG**
LBASE-Auftragsbearbeitung für
Anwender (T100), Stammdatenver-
waltung für Administratoren (T101),
Grundkenntnisse von SQL und UNIX

→ **ZIEL DER SCHULUNG**
Erlernen des Transfers von LBASE
Objekten und Komponenten per CBus

→ **DAUER DER SCHULUNG**
1 Tag

→ **ANMELDESCHLUSS**
4 Wochen vor Kursbeginn

→ **PREIS**
450,- pro Tag und Teilnehmer

INHALTE

EINFÜHRUNG: Theorie zum Tool CBus, Auskunftssystem
und Versionslogik

FUNKTIONEN: Anlegen, Zuordnen, Bilden und Installie-
ren von Komponenten, Exportieren und Importieren von
Komponenten-Teilen, Ein- und Auschecken von Files,
Konfigurationen

PRAXIS: praktische Übungsbeispiele, Vorstellung denkbarer
Szenarios (Stammdatenverteilung zwischen verschiedenen
Servern)

NUTZEN

Sie erhalten einen grundlegenden Einstieg in die Funktio-
nen von CBus. Nach Abschluss dieser Schulung können Sie
komplette Komponenten erstellen, bauen und installieren
sowie Teile von Komponenten einzeln exportieren und
wieder importieren.

WEGWEISER NACH DORNBIRN

ÜBER DIE AUTOBAHN A14 (VIGNETTENPFLICHT)

- ehemaliger Autobahn-Grenzübergang Lindau/Hörbranz, weiter durch den Pfändertunnel auf der Rheintalautobahn A 14
- Autobahnabfahrt DORNBIRN SÜD
- Einfahrt in die „Lustenauerstraße“ in Richtung Dornbirn Zentrum
- Nach ca. 2,5 km (5. Ampel) passiert man linker Hand das Krankenhaus Dornbirn und mündet in eine große Kreuzung
- Weiterfahrt gerade über diese Kreuzung und Ankunft am Ziel auf der linken Seite

ÜBER DIE BUNDESSTRASSE B190

- von Lindau über die Bundesstraße nach Bregenz (am See entlang) fahren
- in Bregenz Richtung Dornbirn/Arlberg einreihen
- auf der Bundesstraße (B190) nach Dornbirn weiter auf der Stadtstrasse bis Sie die Kreuzung L190/Lustenauerstrasse erreichen.
- Hier reihen Sie sich ganz links ein, nach der Linkskurve haben Sie den CAMPUS (auf der linken Seite, Einfahrt nach dem Gebäude links) erreicht



ANMELDUNG

Wir bieten Ihnen vier Möglichkeiten, sich für einen Kurs der LBASE Academy anzumelden:

IM SCHULUNGSKALENDER

auf unserer Website www.transflow.com

PER POST AN: TRANSFLOW – LBASE Academy
CAMPUS Dornbirn, Hintere Achmühlerstraße 1
6850 Dornbirn, Austria

PER FAX AN: +43 (0)5 1715 9600

PER E-MAIL AN: academy@transflow.com

Telefonische Reservierungen sind nicht möglich. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Wenn Sie sich auf unserer Website für einen Kurs eintragen, senden wir Ihnen sofort eine Antwort an die angegebene E-Mail-Adresse. Wenn Sie sich per Fax, Post oder E-Mail anmelden, erhalten Sie nach Bearbeitung Ihres Auftrages eine Bestätigung.

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN LBASE ACADEMY

ANMELDUNGEN

Die Anmeldung kann über die Internetseite (www.transflow.com) oder schriftlich per Post, Fax oder E-Mail an TRANSFLOW (academy@transflow.com) erfolgen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Telefonische Anmeldungen können nicht entgegen genommen werden. Die Anmeldebestätigung erfolgt bei Anmeldung über die Internetseite sofort per E-Mail an die angegebene E-Mailadresse der Firma. Bei Anmeldung per Telefax oder E-Mail erfolgt die Bestätigung nach Bearbeitung des Auftrages.

ABSAGEN

Stornierungen müssen schriftlich per Post, Telefax oder per E-Mail an TRANSFLOW – LBASE Academy gesendet werden. Eine Stornierung ist bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn (Eingangsdatum entscheidend) gebührenfrei. Bei Rücktritt bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn berechnen wir die Hälfte der Teilnahmegebühr, bei Rücktritt bis sieben Tage vor Veranstaltungsbeginn die volle Teilnahmegebühr. Grundsätzlich kann ohne zusätzliche Kosten ein Ersatzteilnehmer genannt werden. Wenn ein Schulungstermin seitens TRANSFLOW aus organisatorischen Gründen abgesagt werden muss, können über die Schulungsgebühr hinausgehende Ansprüche nicht geltend gemacht werden.

GEBÜHREN

Die im Schulungsplan angegebenen Preise gelten pro Teilnehmer, wenn nicht explizit angegeben. Alle sonstigen Kosten, wie beispielsweise Fahrt- und Übernachtungskosten, sind in den Seminargebühren nicht enthalten. Alle Preise verstehen sich in Euro zuzüglich Umsatzsteuer. Skonto wird nicht gewährt. Die angegebenen Kursgebühren sind freibleibend. Irrtümer, Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Preise für Standardschulungen lt. Schulungskalender sind zum jeweiligen Kurs angeführt und gelten für jene Kurse, die im Schulungskalender aufgeführt sind. Diese Kurse finden entweder in Dornbirn oder in Köln an einem von uns vorgegebenen Ort statt.

Für Kurse und Workshops, die vor Ort stattfinden gelten die Preise aus der Preisliste. Darin enthalten sind Kursunterlagen, Bereitstellung der Teilnehmer-Terminals für maximale 10 Teilnehmer und des LBASE Servers, auf dem Standardkurse vorgesehen sind. Für die Vorbereitung und Nachbearbeitung der Kurse werden Zeiträume vereinbart, die mit dem Tagsatz zu vergüten sind.

GEWÄHRLEISTUNG, HAFTUNG

Unterricht und Übungen werden so gestaltet, dass ein aufmerksamer Teilnehmer das Schulungsziel erreichen kann. Hierbei steht in der Regel jeweils ein PC bzw. Terminal je Teilnehmer zur Verfügung. Für den Erfolg der Schulung kann keine Haftung übernommen werden.

Das Leistungsprogramm wird langfristig geplant. TRANSFLOW behält sich vor, Schulungsinhalte kurzfristig zu aktualisieren, um aktuelle Software-Releases mit verbesserten Funktionalitäten schulen zu können. Ein Schadenersatzanspruch entsteht daraus nicht. Besuch und Schulungsinhalt werden dem Teilnehmer nach Kursende schriftlich bestätigt.

URHEBERRECHTE

Alle Rechte, auch Übersetzungen, Vervielfältigungen, Nachdruck von Schulungsunterlagen, auch auszugsweise, sind TRANSFLOW vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung von TRANSFLOW dürfen keine Reproduktionen vorgenommen werden.

DATENSCHUTZ

TRANSFLOW ist berechtigt, personenbezogene Daten der Teilnehmer zu speichern und für eigene Geschäftszwecke zu verwenden.

GELTUNG

Diese Geschäftsbedingungen gelten ergänzend zu den AGB der TRANSFLOW Informationslogistik GmbH von 03/2005.



»Die barth Logistikgruppe setzt seit dem Jahr 2005 LBASE ein, um Logistikprozesse individuell an Kundenbedürfnissen auszurichten. Damit LBASE und der Logikinterpreter (LI) optimal durch die IT-Mitarbeiter eingesetzt werden, ist die Schulung der Funktion von LBASE und des Logikinterpreters von essentieller Bedeutung. Mit dem neuen Angebot der LBASE Academy, vor Ort Schulungen durchzuführen, die auf die Bedürfnisse der Kunden abgestimmt und durchgeführt werden, sehen wir uns hierbei sehr gut unterstützt. Bestens gefallen hat uns, dass im Vorfeld die Schulungen optimal auf die spezifischen Fragestellungen und dezidierten Anforderungen vorbereitet wurden. So wurden zeitgleich neue Funktionen des LI geschult und konkrete Problemstellungen gelöst. Auch das persönliche Engagement von Frau Christine Bonatti war außerordentlich und ist von den Anwendern sehr positiv aufgenommen worden.«

Uwe Schempp
Controlling & Projektmanagement
BARTH LOGISTIKGRUPPE

TRANSFLOW Informationslogistik GmbH, CAMPUS Dornbirn, Hintere Achmühlerstraße 1, 6850 Dornbirn, Austria
Tel: +43 (5) 1715 60, Fax: +43 (5) 1715 9600, E-Mail: academy@transflow.com

